

Starkes Netzwerk aus Holz

NORDSCHWARZWALD. Im Auftrag der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald und in Kooperation mit den Landkreisen Calw und Freudenstadt sowie der Architektenkammer Baden-Württemberg, Kammergruppe Nordschwarzwald, hat die Hochschule für Forstwirtschaft in Rotenburg eine Untersuchung entlang der regionalen Wertschöpfungskette „Bauen mit Holz“ in der LEADER-Region Nordschwarzwald durchgeführt. Nun wurden die Ergebnisse im Rahmen einer hybriden Abschlussveranstaltung im Landratsamt Calw vorgestellt.

Die Untersuchung der Hochschule Rotenburg über die Wertschöpfungskette Forst und Holz in der Leader-Region Nordschwarzwald zeigt erstmalig, dass die Region eine bislang nicht öffentlich

wahrgenommene Leuchtturmregion des Holzbaus in Deutschland ist. Mit rund 200 Betrieben vor Ort sind sämtliche Stufen der Wertschöpfungskette – vom Waldbesitz über die Sägewerke bis hin zu den Holzbau-Betrieben vertreten. Die Ergebnisse der Untersuchung zeigen darüber hinaus, ein großes Nutzungspotenzial für die natürliche Ressource Holz, eine hohe lokale Verarbeitungsquote und ein enormes weiteres Entwicklungspotenzial im Bauwesen auf.

Der Wald sei das prägende Landschaftselement der Region. Rund 76 Prozent der Fläche seien mit Wald bedeckt. Dabei bestimmen verschiedene Nadelbaumarten das Erscheinungsbild des Waldes, wobei die Weißtanne als Charakterbaumart des Schwarzwaldes auf einem Drit-

tel der Fläche beheimatet ist. Sie nehme damit einen Spitzenplatz in der Verbreitung innerhalb Deutschlands ein. Auch in der Verjüngung dominieren die Baumarten Fichte und Weißtanne, so dass eine kontinuierliche Bereitstellung von Nadelholzmengen auch zukünftig für die Unternehmen der sich anschließenden Wertschöpfungskette sichergestellt sei. Die hohen Holzvorräte als auch der zunehmende Anteil von Starkholz vor allem im Privatwald seien kennzeichnend für die Region. Der Zuwachs des Holzes sei unabhängig von der Eigentumsart größer als die Holznutzung, was bedeutet, dass die zur Verfügung stehenden Potenziale bislang nicht vollständig genutzt wurden. pm

Wörter: 260
Seite: 15
Ressort: Nordschwarzwald
Medienkanal: PRINT
Mediengattung: Tageszeitung
Medientyp: PRINT

Ausgabe: Nebenausgabe
Auflage¹: 445 (gedruckt)
624 (verkauft)
638 (verbreitet)
Reichweite²: 0,00135 (in Mio)

Urheberinformation: (c) Verlag J. Esslinger GmbH und Co. KG

¹ von PMG gewichtet 01/2026

² von PMG gewichtet 7/2025